Polizeipräsidium Krefeld
Direktion ZA - Sachgebiet ZA 21

Krefeld, 04. August 2022

STELLENAUSSCHREIBUNG

Das

Polizeipräsidium Krefeld

beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Kriminalkommissariat 24
der Direktion Kriminalität eine Stelle als

Sachbearbeiter/in
(u.a. im Bereich Vermessungswesen)
Erkennungsdienst/Kriminaltechnische Untersuchungsstelle (m/w/d)

unbefristet zu besetzen.

Das Polizeipräsidium Krefeld ist eine von 47 Kreispolizeibehörden des Landes Nordrhein-Westfalen. Neben den ca. 550 Beamtinnen und Beamten werden zur Zeit 127 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer beschäftigt. Das Polizeipräsidium Krefeld ist gegliedert in die Direktionen Gefahrenabwehr/Einsatz, Kriminalität, Verkehr und Zentrale Aufgaben sowie den Leitungsstab.

Die Direktion Kriminalität ist gegliedert in drei Kriminalinspektionen. Zu dem Kriminalkommissariat 24 gehören unter anderem der Erkennungsdienst, die Kriminaltechnische Untersuchungsstelle, die Fototechnik, die Datenstation sowie die Kriminalaktenhaltung.

Dienstort ist Krefeld.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) vom 12.10.2006 in der aktuell gültigen Fassung.

Die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 11 TV-L.

Organisatorische Anbindung:

Leiter/in des Kriminalkommissariats 24

Erfolgskritische Aufgaben:

- Datenerhebung und Dokumentation an Kriminalitäts-, Einsatz- oder Unglücksorten unter Anwendung der Mess- und Dokumentationstechniken 3D-Laserscanning und/oder Photogrammmetrie, beispielsweise mit einem 3D-Laserscanner

- Auswertung der 3D-Vermessungsdaten zur Erstellung einer vollständigen Punktewolke und Orthofotos sowie Erstellung weiterer Produkte

- Erarbeiten von 360-Grad-Panoramendarstellungen

- Wahrnehmung der Funktion der geräteverantwortlichen Person für die vorhandene Vermessungstechnik

- Sichtfeldbestimmungen von Personen an Tat- und Ereignisorten

- Rekonstruktion und Darstellung von Schussrichtungen

- Suche und Sicherung von Spuren im Daktyloskopischen Labor oder am Tatort mittels optischer, chemischer, physikalischer und chemisch physikalischer Methoden

Formale Voraussetzungen:

Erfolgreich abgeschlossenes Fachhochschulstudium (FH-Diplom oder Bachelor) in den Fachrichtungen Vermessungswesen, Geodäsie, Geoinformatik und/oder Photogrammmetrie

Wünschenswerte Kenntnisse:

- Gültige Fahrerlaubnis der Klasse B und Fahrerfahrung
- (Berufs-) Erfahrung mit der Laserscan-Technologie, in der Photogrammmetrie sowie bei der computerunterstützten dreidimensionalen Datenauswertung, Weiterverarbeitung, 2D-/3D-Visualisierung und 3 D-Modellierung
- Fachwissen und sichere Anwendung moderner Vermessungstechnik

- Vertiefte Kenntnisse in der digitalen Fotografie sowie in der Anwendung von 360-Grad-Panoramen darstellender Software
- Kenntnisse gängiger Office-Programme (Outlook, Word, Excel)

Erfolgssichernde Kompetenzmerkmale:

- Planung und Koordinationsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Kriminalistisches/kriminologisches Denk- und Urteilsvermögen
- Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein
- Hohe psychische und physische Belastbarkeit (z. B. Bücken, Heben und Tragen, wechselndes Arbeiten im Sitzen und Stehen, längeres Arbeiten an Leichen)
- Beherrschung der gängigen Office-Programme
- Bereitschaft zum Schichtdienst sowie Einsätze an Wochenenden und Feiertagen
- Bereitschaft zur Ableistung von Rufbereitschaften
- Bereitschaft zur kurzfristigen Mehrdienstleistung
- Bereitschaft zur ständigen fachlichen Weiterentwicklung sowie Teilnahme an Lehrgängen

Sonstige Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen, dass das Vorliegen gerichtlicher Vorstrafen sowie anhängige Straf- bzw. Ermittlungsverfahren zum Ausschluss vom Verfahren führen kann.

Die wöchentliche Arbeitszeit in Vollzeit beträgt gemäß dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder 39 Stunden 50 Minuten. Im Rahmen der tarifrechtlichen Regelungen besteht grundsätzlich auch die Möglichkeit einer Teilzeitbeschäftigung.

Die Wahrnehmung der Tätigkeit erfordert die Bereitschaft zur Ableistung von Mehrdienstleistungen auch zur Nachtzeit, an Wochenenden und Feiertagen.

Das ist uns noch wichtig:

Uns liegt die berufliche Entwicklung von Frauen besonders am Herzen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Außerdem freuen wir uns ganz besonders über Bewerbungen von Menschen, von denen bisher noch zu wenige bei uns arbeiten: Menschen mit Schwerbehinderung, ihnen gleichgestellten Menschen sowie Menschen mit einer Migrationsgeschichte.

Bewerbung:

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen sowie unter Angabe Ihrer telefonischen Erreichbarkeiten richten Sie bitte **bis zum 01.09.2022** per E-Mail an bewerbung.Krefeld@polizei.nrw.de .

Darüber hinaus kann die Bewerbung bis zum o. g. Datum auch per Post an das Polizeipräsidium Krefeld, Sachgebiet ZA 21, Nordwall 1-3, 47798 Krefeld oder per Fax (02151/634-2219) übersandt werden.

Eine Vorauswahl erfolgt auf Grundlage der eingereichten Unterlagen.

Der Bewerbung beizufügen sind daher mindestens folgende Unterlagen:

- Bewerbungsanschreiben
- Nachweis über ein ausschreibungsrelevantes und erfolgreich abgeschlossenes Fachhochschulstudium (FH-Diplom oder Bachelor)
- Nachweis über Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen
- Lebenslauf

Ohne entsprechende Nachweise können die Bewerberinnen und Bewerber bei der Vorauswahl nicht berücksichtigt werden. Die dabei ausgewählten Bewerberinnen und Bewerber nehmen dann an einem Auswahlverfahren teil. Das Auswahlverfahren findet in Form eines strukturierten Interviews statt.

Sofern Bewerberinnen und Bewerber die Rechte schwerbehinderter Menschen oder die Rechte gleichgestellter Menschen i. S. d. § 2 SGB IX in Anspruch nehmen möchten, werden sie gebeten ihrer Bewerbung einen Nachweis über ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Übersendung von gut lesbaren Kopien ausreicht, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Bitte verwenden Sie auch keine Bewerbungsmappen, sondern heften Sie Ihre Unterlagen lediglich zusammen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung:

zum Stellenbesetzungsverfahren:

RBe Isermann
Sachgebiet ZA 21
Tel.: 02151/634 2225

RIin Waldermann
Sachgebiet ZA 21
Tel.: 02151/634 2215

zum Aufgabengebiet:

KD Korp
Leiter Direktion Kriminalität
Tel.: 02151/634 4000

EKHK Hilse
Leiter Kriminalkommissariat 24
Tel.: 02151/634 5410